

Dem X. Parteitag der SED entgegen

Dr. Dr. h. c. Josef Streit:

Auf festen Grundlagen in die achtziger Jahre

2

Sozialistische Rechtsanwaltschaft — fester Bestandteil der sozialistischen Rechtsordnung (Begründung des Gesetzes über die Kollegien der Rechtsanwälte der DDR durch den Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates und Minister der Justiz, Hans-Joachim Heusinger, in der Sitzung der Volkskammer am 17. Dezember 1980)

4

Prof. Dr. sc. Harry Wünsche:

Achtung der Souveränität der DDR — völkerrechtliche Pflicht

6

Kurt Hildebrandt/Dr. Uta Kensy:

Ordnungen — wichtige Leitungsmittel bei der Rechtsverwirklichung in den Kombinat

9

Prof. Dr. sc. Gotthold Bley / Dieter Klimesch: Zivilrechtliche materielle Verantwortlichkeit der Betriebe für ihre Mitarbeiter und Versicherungsschutz

12

Dr. Artur-Axel Wandtke /

Dr. Heinz-Peter Zierholz:

Fristen im AGB

15

Volkvertretung und Gesetzlichkeit

Dr. Hans-Joachim Semler:

Zur Verantwortung der örtlichen Volkvertretungen für die Gewährleistung der sozialistischen Gesetzlichkeit, Ordnung und Sicherheit

17

Staat und Recht im Imperialismus

Prof. Dr. habil. Roland Meister:

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte — Anspruch und Wirklichkeit

20

Bei anderen gelesen

USA-Minderheiten ohne Menschenrechte

23

Aus der Arbeit der Vereinigung der Juristen der DDR

Dr. Ulrich Roehl:

Das Recht muß Garant des Friedens sein (Bericht über den XI. Kongreß der Internationalen Vereinigung Demokratischer Juristen)

25

Erklärung zur Entscheidung des Bundesgerichtshofs der BRD vom 26. November 1980

25

Rechtspropaganda und Rechtserziehung

Dr. Horst Osiewacz:

Rechtskonferenz des Bereichs Volksbildung in Zeit

26

Zur Diskussion

Prof. Dr. sc. Joachim Göhring /

Dr. Henry Liebold:

Zur Regelung des Ersatzes von Mangelfolgeschäden im ZGB

28

Prof. Dr. habil. Martin Pösch:

Zur Verantwortlichkeit des unbefugten Benutzers eines Kraftfahrzeugs

31

Berichte

Erhöhung der Wirksamkeit der Rechtspropaganda in Massenmedien — gemeinsames Anliegen von Journalisten und Juristen

33

Dr. Gerhard Rosenau:

Hauptrichtungen der Auseinandersetzung mit bürgerlichen Agrarrechtstheorien

33

Erfahrungen aus der Praxis

Dr. Hans-Werner Teige:

Pflichten des Einzelhandels bei der Durchsetzung von Ansprüchen aus der Zusatzgarantie

35

Karl-Heinz Ottersberg:

Aus der Arbeit einer Prozeßvertretergruppe

36

Joachim Troch:

Voraussetzungen der gerichtlichen Entscheidung über Ordnungsstrafmaßnahmen

36

Fragen und Antworten

38

Auszeichnungen

21

Beschlüsse des Plenums des Obersten Gerichts

Beschluß vom 11. Dezember 1980 zur Aufhebung des Beschlusses über die rechtliche Behandlung von gerichtlich geltend gemachten Unterhaltsansprüchen gegenüber Bürgern, die den Grundwehrdienst ableisten.

41

Rechtsprechung

Arbeitsrecht

Oberstes Gericht:

Zur Unzulässigkeit einer Feststellungsklage auf Vorliegen nur eines einzelnen Merkmals eines Neuerervorschlags.

40

Oberstes Gericht:

Zur Unzulässigkeit, von pauschalen Anforderungen an eine bestimmte Berufsgruppe oder an Werk tätige mit bestimmtem Qualifikationsgrad ausgehend, die von Werk tätigen im Arbeitsrechtsverhältnis zu erfüllenden Leistungen (im Vergleich zur Leistung in einem Neuerervorschlag) abzuleiten.

40

KrG Erfurt (Stadtbezirk Mitte):

Zur Frage, ob in einem Neuerervorschlag empfohlene Veränderungen an einem dem wissenschaftlich-technischen Höchststand entsprechenden Aggregat zur Arbeitsaufgabe eines Technologen gehören.

41

Zivilrecht

Oberstes Gericht:

Zur Unzulässigkeit des Rechtswegs für den Anspruch eines ausgeschiedenen PGH-Mitglieds auf Zahlung eines Anteils aus dem Gewinnausschüttungsfonds.

42

Oberstes Gericht:

Zur rechtlichen Beurteilung der Nutzung eines Laubengebäudes zur Unterstellung eines Pkw.

43

Oberstes Gericht:

Zur Höhe der Zinsen aus einem vor Inkrafttreten des ZGB abgeschlossenen Darlehnsvertrag.

43

Oberstes Gericht:

Zur Haftungsbeschränkung des Erben bei Nachlaßverbindlichkeiten.

44

BG Leipzig:

Zur Beurteilung von Schadenersatzansprüchen wegen der unberechtigten Vervielfältigung und des Verkaufs von Musikkassetten.

44

Anm. Dr. Herbert Mochow

44

Strafrecht

Oberstes Gericht:

Zum Vertrauensgrundsatz bei Auffahren auf eine vorfahrtsberechtigten Hauptstraße (hier: Vertrauen auf die Einhaltung der Beleuchtungspflicht).

46

Oberstes Gericht:

Zum Verbot der Straferhöhung bei einem zugunsten des Angeklagten eingelegten Rechtsmittel.

47

Buchumschau

Prof. Dr. habil. Claus J. Kreuzer: Die Rechte der Gäste (besprochen von Dr. Wilhelm Huribeck) 48